
WILHELM FOERSTER STERNWARTE E.V.

Munsterdamm 90 * D-12169 Berlin *

www.wfs.berlin (hier auf Veranstaltungen – Arbeitsgemeinschaften klicken)

www.facebook.com/mondbeobachter.berlin

E-mail: mondbeobachter@planetarium-am-insulaner.de (Hanke)

sevenofnine62@gmx.de (Bachmann)

PROTOKOLL

DER 663. SITZUNG DER

BERLINER MONDBEOBACHTER

34. Online-Sitzung via SKYPE

Datum: 12. Februar 2024, Beginn: 20:00 Uhr, Ende : ca. 21:30 Uhr MEZ

Es sind 13 TeilnehmerInnen online anwesend: Frau Bachmann, Herr Christoph, Dentel, Haijer, Jost, Just, Kiehl, Köpke, Lerch, A.&W, Herr Platow, Schneider, Stolze.

Herr **Kiehl** beichtet über seine Jupiterbeobachtung:

Aufnahme

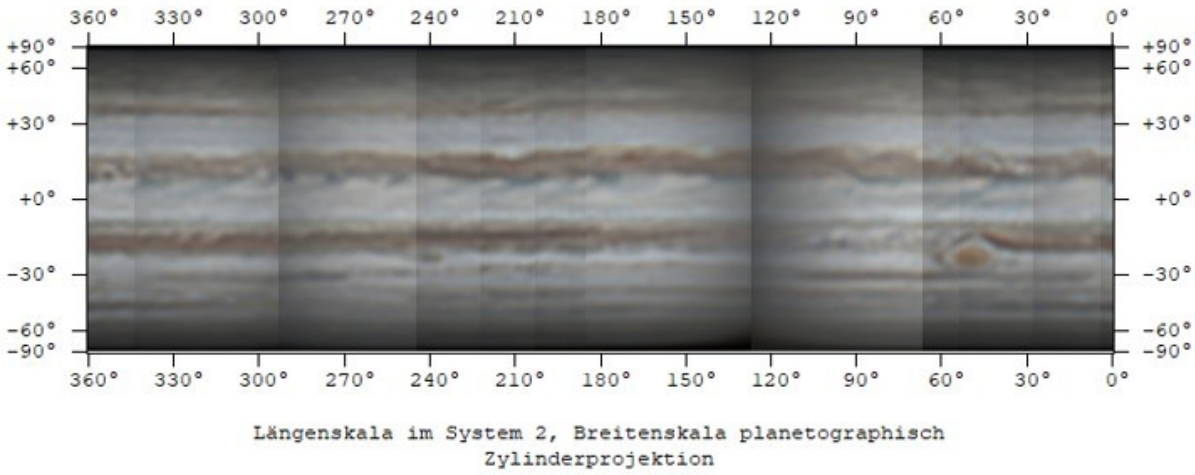
Am 09.01. und 10.01. Jupiter mit einem C11 im Primärfokus $f=2800\text{mm}$ und einer ASI462 Farbkamera sowie ein ADC im Strahlengang.



Über einen Zeitraum von 3,5 Stunden pro Abend wurden Videos von 1 Minute Länge und einer Pause von 2 Minuten mit dem Programm [FireCapture](#) aufgenommen. Jedes Video enthält ca. 7800 Bilder in einer Größe von 2,3 Gbyte. Insgesamt wurden 140 Videos aufgenommen.

Auswertung

- Von jedem Video wurden nur die 5% besten Bilder verwendet und einen Summenbild erstellt mit dem Programm [Autostakkert!](#)³. Anschließend wurden die Summenbilder mit Waveletfiltern mit dem Programm [Registax](#) geschärft. Mit dem Programm [WinJupos](#) konnte eine Gesamtkarte erstellt werden. [JUPOS](#) Datenbank für Jupiter Objekte und Beobachtungen.



Animationen

Die geschärften Bilder eines Abends konnten zu einem Filmchen, einem animierten GIF mit dem Programm [PIPP](#) zusammengestellt werden. Diese Filme sind nicht ganz ruckelfrei. Um die Übergänge der Bilder flüssiger zu machen benutzt man den „MorphMaker“ des Programms [Paintstar](#). Hier ist eine [Anleitung](#) wie man den MorphMaker benutzt um flüssige Übergänge zu erzeugen. Alle Programme sind kostenlos.

Herr **Stolze** stellt die Spiegel-Ausgabe vom Dezember 2023 mit dem Titelthema Mond vor. Es wird u.a. auf die Entstehung und Erforschung des Mondes eingegangen.



Frau **Bachmann** berichtet über die Feuerkugel vom 21.1.2024 (Ribbeck-Meteorit) anhand von Material von Herrn **Köpke**

Der etwa 1 Meter große Asteroid 2024 BX1, auch bekannt als Sar2736, trat um 01:32:38 MEZ in die Erdatmosphäre ein. Die Feuerkugel leuchtete über Rathenow im Havelland auf und wurde von vielen Augenzeugen beobachtet. Der Astronom Krisztián Sárneczky vom Piszkestető-Observatorium hatte den Himmelskörper kurz zuvor dem Minor Planet Center gemeldet.

Am 25. Januar 2024 entdeckten polnische Meteoritensucher erste Bruchstücke des Asteroiden mit einer Gesamtmasse von 171 Gramm. Seitdem wurden weitere Fragmente gefunden. Sie wurden bei einer gemeinsamen Suche des DLR, des Museum für Naturkunde Berlin, der Freien Universität Berlin, der Technischen Universität Berlin und dem SETI Institut geborgen und als Aubrite klassifiziert. Aubrite sind eine relativ seltene Klasse von Meteoriten. Sie enthalten keine Metalle und bestehen hauptsächlich aus Magnesium-Silikatmineralen. Der Name Aubrit rührt vom ersten Fundort eines solchen Meteoriten her, dem Ort Aubre in Frankreich.

Aubrite nützen bei den Vorbereitungen für die Erforschung des Planeten Merkur mit der Raumsonde BepiColombo der Europäischen Weltraumorganisation ESA. Diese wird am 5. Dezember 2025 in eine Umlaufbahn um den Planeten einschwenken. „Aubrite sind die besten Analoge, die wir für die Oberfläche des Merkurs haben“, erklärt Jörn Helbert, Leiter der Abteilung Planetare Labore. Fotos: Museum für Naturkunde, Tagesschau, DLR. Das Foto oben rechts, das die Feuerkugel einen Sekundenbruchteil später vom gleichen Beobachtungsort aus zeigt wie das Bild oben links, wurde von Herrn Köpke vom Fernsehbildschirm abfotografiert.



Berliner Mondbeobachter melden sich bei Bedarf bitte telefonisch unter 030 6182442 (AB, bitte Namen und Rückrufnummer hinterlassen).

Die älteren Protokolle befinden sich hier: <https://wfs.berlin/sternwarte/berliner-mondbeobachter/>

Das nächste Online-Treffen der Berliner Mondbeobachter via Skype findet statt am

Mo, 11. März 2024 um 20:00 MEZ s.t.

Wer neu dazukommen möchte, schicke mir bitte rechtzeitig den gültigen Skype-Namen an die unten angegebene Email.

Gez. Bachmann

E-mail: sevenofnine62@gmx.de